

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BA/5125/2021

Bauamt
Bendler, ChristianDatum: 21. September 2021
AZ: 652

Beratungsfolge	Termin	
Stadtrat	30.09.2021	öffentlich

Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen; Vergabe von Bauleistungen

Beschlussvorschlag:

Die Firma Rödl Tiefbau GmbH, Nürnberg, wird aufgrund des Angebotes vom 14. September 2021 mit den Arbeiten zum barrierefreien Umbau von 6 Bushaltestellen in Höhe von 188.034,49 EUR inkl. MwSt. beauftragt.

Erläuterungen:

Die Stadt beabsichtigt, 40 Bushaltestellen im Stadtgebiet hinsichtlich Barrierefreiheit umzubauen. Diese Maßnahme ist förderfähig. Die Maßnahme wird unter Einbeziehung der Herzo Bäder- und Verkehrs-GmbH vom Ingenieurbüro „Team Schwarzott“ aus Cadolzburg, betreut. Bei der Priorisierung wurde damals auch der damalige Behindertenbeauftragte (Herr Wolfgang Jörg) mit eingebunden. Nach Vorgabe des Fördermittelgebers kann das komplette Paket nur gemeinsam beantragt werden, wenn entsprechende Planunterlagen mit Stand einer Entwurfsplanung vorgelegt werden. Aus diesem Grund werden die Antragsunterlagen auf 4 Pakete aufgeteilt, die separat beantragt werden. Aufgrund der erforderlichen Abstimmungen mit der Förderstelle hat sich die Erstellung der Antragsunterlagen verzögert. Im ersten beantragten Förderpaket sind folgende Haltepunkte beinhaltet:

- An der Bieg (Nord und Süd)
- Atlantis (Süd)
- Berufsschule (Süd)
- Einkaufszentrum Nord
- Fachklinik
- Paul-Lincke-Straße
- Schönthalstraße (Nord und Süd)
- Schumannstraße
- Zweifelsheim

Um kurzfristig noch in diesem Jahr einige Haltepunkte umbauen zu können, wurden jetzt folgende Haltestellen öffentlich ausgeschrieben:

- Einkaufszentrum Nord
- Paul-Lincke-Straße
- Schönthalstraße (Nord und Süd)
- Schumannstraße
- Zweifelsheim

Die Ausschreibung der verbleibenden 5 Haltestellen aus diesem Antragspaket soll noch dieses Jahr erfolgen und ab Frühjahr 2022 umgesetzt werden.

Das geprüfte Submissionsergebnis vom 14. September 2021 stellt sich wie folgt dar:

Nr.	Firma	Angebotssumme (geprüft)
1.	Fa. Rödl, Nürnberg	188.034,49 EUR
2.	---	291.315,31 EUR

Die vorliegenden Angebote sind vollständig und wertbar. Es wird empfohlen, die Leistung zu einem Gesamtbruttopreis in Höhe von 188.034,49 EUR an die Fa. Rödl, Nürnberg, zu vergeben. Das Angebot liegt rund 34 % über der vorliegenden Kostenberechnung. In der aktuellen Situation wird dennoch empfohlen, die Leistung zu vergeben. Das vorliegende Angebot wird als wirtschaftlich bewertet. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Vorlage lag noch keine Förderzusage vor. Der Auftrag kann erst nach Vorlage des Genehmigungsbescheides erteilt werden. Entsprechende Mittel sind im Haushalt berücksichtigt.

Herzogenaurach, 21. September 2021

Bendler, Christian